

„Ja,“ sagte Roger scharf. „Denn ich habe heute mit ihr lange und von gleichgültigen Dingen gesprochen.“

Der lange Jacques schien um einiges noch sich zu verlängern, hob die Brauen in eine mimisch-technisch geradezu unwahrscheinliche Höhe, machte einen überaus zackigen Schritt rückwärts und sang: „Je sais que je suis très joli. . .“

Noch bevor er den Ausgang erreicht hatte, pustete ihm Roger auflachend nach: „Das hilft dir bei mir nichts, du. . . du Pfirsich. Aber vielleicht bei ihr!“ Dann murmelte er hämisch: „Lügen bleibt doch das beste Mittel, Lügen festzustellen.“

Später verabschiedete er sich von der Wirtin mit einer für ihn selbst überraschenden Überschwänglichkeit, deren Wirkung er aber zerstörte, als es ihn beim Passieren der Tür zurückzuzwitschern zwang: „Tirili, tirili. . .“